

ELLE DECORATION

DEUTSCHE AUSGABE

1/2013 JANUAR/
FEBRUAR
DEUTSCHLAND 6 EURO
ÖSTERREICH 6,80 EURO
SCHWEIZ 11,80 SFR



LÄSST TIEF BLICKEN ...

Das Glashaus
der Designerin
Vera Wang in
Los Angeles

EXKLUSIV FÜR SIE

Ein ganz
besonderes
Designerstück
zu gewinnen

DAS KOMMT 2013!

Schwarz-Weiß-Kontraste, XL-Möbel, Grandhotel-Flair: Interior-Experten verraten, was Sie in diesem Jahr unbedingt brauchen

EDITORIAL



Mit Wohntrends ist das so eine Sache: neue Pop-Farben für Sofas, schrille Muster für Wand und Teppiche, neue Licht-Installationen. Keine Frage, es gibt immer fantastische Neuheiten auf den großen Kreativ-Messen dieser Welt – ob Köln, Paris, Mailand oder London. Aber mal ehrlich: Wie realistisch sind diese Trends in der Umsetzung für Sie, liebe Leser? Ein neon-grünes Sofa ab 7000 Euro? Eine Bücherwand in bunten Ringeln ab 9000 Euro... Was wir in der Mode noch gerne an saisonalen Extravaganzen mitmachen, wirkt für

den Hausgebrauch doch fast obszön.

Als meine Stellvertreterin Christine Bürg und ich die ELLE DECORATION vor drei Jahren übernahmen, hatten wir uns eines fest vorgenommen: nur die Dinge ins Heft zu bringen, die man auch wirklich anschaffen wollen würde. Weil wir uns selbst bei Wohnzeitschriften genau darüber immer geärgert hatten: Es werden Räume und Möbel gezeigt, die zwar auf Fotos toll aussehen, aber im wirklichen Leben mit denkbar schlechtem Preis-Leistungs-Verhältnis abschneiden.

Das heißt jetzt nicht, dass wir Ihnen hier Innovationen, Spielereien und Trends vorenthalten. Im Gegenteil. Das heißt für uns nur etwas mehr Mühe. Nämlich aus der Fülle an Kollektionen und Tendenzen, die wir im Jahr sehen, genau die auszuwählen, die die richtige Balance aus News und Nachhaltigkeit haben.

Für 2013 war das besonders ergiebig. Und besonders schön. Ich will hier nicht zu viel verraten. Nur meine drei absoluten Favoriten: 1. Der neue Mix aus Schwarz und Weiß. Der funktioniert mit Mustern wie Hahnentritt, Streifen oder fröhlichen Polka-Dots. Vor allem aber im Wechselspiel von Decke, Wand und Boden (ab Seite 122). Am schönsten mit unterschiedlichen Texturen von glänzend-glatte bis roh oder samtig. 2. Die 50s. Die keine Retro-Verkleidung für Räume, sondern eine modern umgesetzte Hommage an die goldenen Jahre des Wirtschaftswunders sind (ab Seite 114). 3. Märchenhafte Einrichtungen, die dem Alltag neuen Zauber geben, ohne dabei Eintagsfliegen zu werden (schönes Beispiel: das neue Pariser Hotel der Designerin Stella Cadente ab Seite 70). Ich wünsche Ihnen viel Spaß und Inspirationen mit unserem neuen Trendheft 2013!

Herzlichst
Sabine Nedelchev

SABINE NEDELICHEV, CHEFREDAKTEURIN



MEINE TOP 3

LICHTGESTALT

Klar und selbstbewusst steht "Pipe" im Raum. Und taucht mit strukturiertem Leinenstoff seine Umgebung in mystisches Licht. Von Diesel with Foscari, ab 1390 Euro



À TABLE! Neues Interior, neue Karte: Das Traditionslokal "Tuttons" hat sich eine Verjüngungskur gegönnt – den Brit-Charme aber behalten. Also: Auf nach London! www.tuttons.com



AB INS KÖRBCHEN Pilze sammeln geht jetzt ganzjährig. Denn die hübschen Porzellanteller aus der Serie "Les Champignons" möchte man alle haben. Von Alberto Pinto, über www.artedona.com, ab 100 Euro